

KOSTEN

520,00 €
mehrwertsteuerfrei

ANMELDUNG

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, gelten aber erst nach Bestätigung/Einladung durch die SLV als angenommen. Sie können sich per Fax, E-Mail, Post oder auch online anmelden.

Dennis Langner
Tel.: +49 89 126802-23
Fax: +49 89 123939-11
anmeldung@slv-muenchen.de
www.slv-muenchen.de

ANSPRECHPARTNER

Thomas Bschorr
Tel.: +49 89 126802-79
bschorr@slv-muenchen.de

SO ERREICHEN SIE UNS

Vom Flughafen: Mit der S-Bahn S1/S8 zum Hauptbahnhof.

Vom Hauptbahnhof: Mit der U-Bahn U1 Richtung Olympia-Einkaufszentrum/U7 Richtung Westfriedhof, Haltestelle Maillingerstraße/Ausgang Lazarettstraße (ca. 10 Minuten Fußweg).

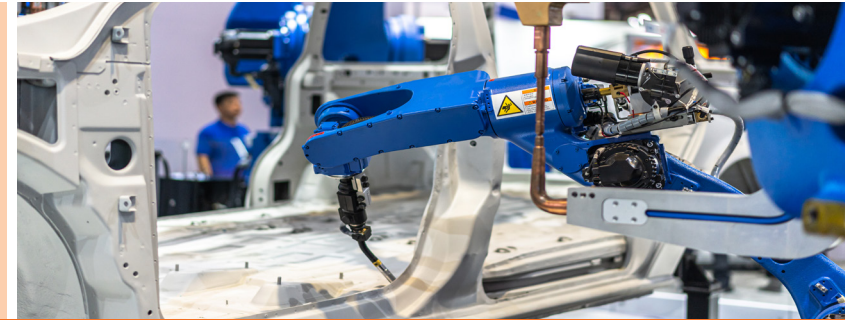
Per Auto: Über den Mittleren Ring (West) zur Landshuter Allee, Ausfahrt Neuhausen.

Eine Anfahrtsskizze finden Sie unter www.slv-muenchen.de.

Bitte beachten Sie, dass unser Besucherparkplatz nur eine begrenzte Anzahl an Parkmöglichkeiten bietet.

Die öffentlichen Parkmöglichkeiten sind gebührenpflichtig (Parklizenzgebiet).

Achtung - Umweltzone! Wir empfehlen die Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel.



SYMPOSIUM ZUM DÜNNBLECHFÜGEN

04. November 2021

**GSI – Gesellschaft für Schweißtechnik
International mbH
Niederlassung SLV München**

Schachenmeierstraße 37
80636 München

T +49 89 12 68 02-23
F +49 89 12 39 39-11

anmeldung@slv-muenchen.de
www.slv-muenchen.de

www.slv-muenchen.de





INHALT

UNSER SYMPOSIUM ZUM DÜNNBLECHFÜGEN STEHT UNTER DEM MOTTO: FÜGETECHNIKEN IM DIALOG

Wichtige Voraussetzung für effektive und wirtschaftliche Fügeverfahren sind möglichst 100%ige Fertigungsqualität bei maximaler Produktivität und besten mechanischen Eigenschaften der Verbindungen. Die umfangreichen Weiterentwicklungen im Bereich der Werkstoffe, Gerätetechniken und Qualitätssicherungssysteme bieten dafür vielversprechende Ausblicke.

Führende Fahrzeug-, Geräte- und Werkstoffhersteller treten in den Dialog zwischen Konstrukteuren, Planern, Fertigungsleitern und Anwendern ein.

Wir zeigen Ihnen auf unserem Symposium Dünoblechfügen Strategien und Potentiale bei der Arbeit mit:

- innovativen Füge Technologien
- Qualitätssicherungssystemen

Vor allem Widerstandsschweißen, Schutzgasschweißen und Laserstrahlmaterialbearbeitung stehen im Fokus der Betrachtung.

Profitieren Sie von den Vorträgen und Diskussionen im Rahmen unserer Tagung und nutzen Sie die Erfahrung der teilnehmenden Fachleute aus führenden Unternehmen.

Unterstützt durch die tagungsbegleitende Fachausstellung wird dem Fachpublikum und den Ausstellern eine ideale Informations- und Kommunikationsplattform geboten. Gerätehersteller und Dienstleister aus dem breiten Spektrum der Füge techniken stellen ihre neuesten innovativen Produkte vor.

Verpassen Sie nicht den fügetechnischen Dialog rund um die „Dünoblechverarbeitung“.

TEILNEHMER

Ingenieure, Techniker, Fachkräfte, Zulieferer, Konstrukteure, Schweißaufsichtspersonen, Gerätehersteller und Interessierte

PROGRAMM

Themenplan

09:00 Begrüßung

09:15 Leichtbau und Elektromobilität - Ausblick auf Materialwahl und Mischbauweise

Prof. K. Rother, Hochschule für angewandte Wissenschaften, München

10:00 Einfluss der Korrosion von Punktschweißverbindungen auf statische und dynamische Festigkeiten

T. Bschorr, GSI mbH, NL SLV München

10:30 Pause / Fachausstellung

Diskussionsleitung: T. Bschorr, GSI mbH, NL SLV München

11:00 Widerstandspunktschweißen - neueste Entwicklungen bei den Prozessreglern, IQR und seine Adaptionmöglichkeiten

A. Oelkers, Harms & Wende GmbH & Co. KG, Hamburg

11:30 Schweißen von Funktionselementen auf pressgehärtete Stähle mit AISi-Beschichtung

N. Stocks, Kapkon GmbH, Bad Salzflun

12:00 Mittagspause/ Fachausstellung

Diskussionsleitung: T. Bschorr, GSI mbH, NL SLV München

PROGRAMM

Themenplan

13:00 Roboterschweißen, Fertigung, Automatisierung

A. Wagner, Robolution GmbH, Weiterstadt

13:30 Erfolgreiches Schweißen von Materialien für die Elektromobilität

M. Cho, IPG Laser GmbH, Burbach

14:00 Pause / Fachausstellung

M. Dudziak, GSI mbH, NL SLV München

14:30 Innovative Technologien für die Fertigung der Zukunft

J. Pitzer, Carl Cloos Schweißtechnik GmbH, Haiger

15:00 Die Drahtelektrode als Sensor für das adaptive Roboterschweißen

R. Storch, Fronius Deutschland GmbH, Neuhof-Dorfborn

15:30 Fachausstellung / Vorführungen der Aussteller / Kontaktpflege